

Stellenausschreibung der Universität Regensburg | Nummer 22.001

Die Universität Regensburg ist mit über 20.000 Studierenden eine innovative und interdisziplinär ausgerichtete Campus-Universität mit vielseitigen und hochrenommierten Forschungsaktivitäten und einem breiten und attraktiven Studienangebot für junge Menschen aus dem In- und Ausland. Der Transregio Regensburg-Erlangen, TRR 305 (www.experimentelle-medizin.de/en/collaborative-research), ist ein von der DFG gefördertes Forschungskonsortium zwischen den Universitäten Regensburg und Erlangen sowie der Fraunhofer-Gesellschaft. Es konzentriert sich auf die Mechanismen der frühen Metastasenbildung mit dem Ziel, neuartige Therapien zur wirksamen Behandlung von systemischem Krebs zu identifizieren. Im Rahmen des TRR 305 soll in Projekt B09 untersucht werden, wie tumorzell-intrinsische Faktoren wie exosomale miRNAs und Proteine und die Mikroumgebung der Immunzellen die Selektion und Anpassung der gestreuten Krebszellen am Ort der Metastasierung steuern. Projekt B09 ist am Lehrstuhl für Experimentelle Medizin und Therapieverfahren der Universität Regensburg in der Arbeitsgruppe „Immunbiologie der frühen systemischen Krebserkrankung“ angesiedelt. Dort ist zum 01. April 2022 eine Stelle als

Doktorand / Doktorandin (m/w/d)

in Teilzeit (20 Stunden pro Woche) für das Projekt TRR 305 B09 bis zum 31. Dezember 2024 zu besetzen. Eine Verlängerung wird angestrebt. Die Vergütung erfolgt nach TV-L E13.

Ihre Aufgaben:

- Umsetzung des Forschungsprojekts B09, mit dem Schwerpunkt auf der Untersuchung der Kommunikation von Krebs- und Immunzellen über extrazelluläre Vesikel
- Eigenständige Planung und Durchführung zellulärer und molekularer Analysen
- Sorgfältige Dokumentation, Analyse und Interpretation der Ergebnisse
- Präsentation der Ergebnisse im Rahmen von internen und externen wissenschaftlichen Veranstaltungen
- Mitwirkung beim Verfassen von Manuskripten

Unsere Anforderungen:

- Master-Abschluss (oder ein Äquivalent) in Biologie, Biochemie, Biomedizin oder verwandten Bereichen
- Ein starkes Interesse an der (Immun-)biologie von Krebserkrankungen und der Metastasierung
- Ein kreativer Geist, gepaart mit einer sehr organisierten und präzisen Vorgehensweise bei der Durchführung von Experimenten
- Ein ausgeprägtes Interesse an der Entdeckung des Unbekannten, gepaart mit einer belastbaren Persönlichkeit
- Begeisterung für das Erlernen und die Entwicklung neuer Technologien
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Die Fähigkeit, sowohl unabhängig als auch in einem multidisziplinären und internationalen Team zu arbeiten
- Praktische Erfahrung mit grundlegenden zellulären, immunologischen und molekularen Techniken
- Erfahrung mit extrazellulären Vesikeln und primären Humanproben sind von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- An einem der derzeitig spannendsten Gebiete in der biomedizinischen Forschung zu arbeiten, der Schnittstelle von Immunologie und Krebserkrankungen
- Teil eines der größten Forschungskonsortien in Europa zu werden, das sich mit der Metastasierung von Krebserkrankungen beschäftigt
- Ein dynamisches und motivierendes Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien
- Ein gut strukturiertes, interdisziplinäres Promotions-Programm im Rahmen TRR 305 und der lokalen Graduiertenschulen (RIGeL, BioMediGS)
- Direkte Betreuung durch erfahrene Wissenschaftler

Die Universität Regensburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Die Universität Regensburg setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein (nähere Informationen unter <https://www.uni-regensburg.de/familienservice>).

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt eingestellt. Bitte weisen Sie auf eine vorliegende Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin.

Bitte beachten Sie, dass wir Kosten, die bei einem etwaigen Vorstellungsgespräch für Sie anfallen sollten, nicht übernehmen können.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Melanie Werner-Klein (E-Mail: melanie.werner-klein@ukr.de/Telefon: 0941 944-11223). Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung bestehend aus folgenden Komponenten:

- Lebenslauf mit ggf. Publikationsliste
- Motivationsschreiben
- Empfehlungsschreiben oder Kontaktinformation von 2-3 Betreuer
- kurze Beschreibung der Forschungserfahrung
- ein Konzeptpapier zur Bearbeitung des Projekts B09 (ca. ½ Seite - max. ¾ Seite):
<https://www.experimentelle-medizin.de/en/collaborative-research>,

die Sie bitte in einer PDF-Datei bis zum **04. Februar 2022** per E-Mail an melanie.werner-klein@ukr.de senden. Bewerbungen ohne Konzeptpapier werden nicht berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter

<https://www.uni-regensburg.de/Universitaet/Intern/verwaltung/dokumente/datenschutz-stellenausschreibungen.pdf>